

Projektkoordinator für das Projekt

„MoNA“ – Abschlussorientierte modulare Nachqualifizierung junger Arbeitnehmer und Arbeitsloser ohne Berufsabschluss – modellhafter Auf- und Ausbau auf Dauer ausgerichteter Kooperations-, Unterstützungs- und Beratungsstrukturen unter Einbeziehung der relevanten regionalen Arbeitsmarktakteure“

ist:



Technologie- und
Berufsbildungszentrum Leipzig gGmbH
Fachbereich Projekte
Friederikenstraße 60
04279 Leipzig
Telefon: 0341 336110
Telefax: 0341 3361118

Ansprechpartner:

Projektleitung MoNA
Herr Matthes / Herr Kraut
Telefon: 0341 336110-419

E-Mail: jens.matthes@berufsabschluss.net
jens.matthes@onlinehome.de
matthias.kraut@berufsabschluss.net

www.perspektive-berufsabschluss-leipzig.de



Wer stellt die Fördermittel zur Verfügung?

Das Programm „Perspektive Berufsabschluss“ wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) aus Bundesmitteln und von der Europäischen Union aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert.

Impressum

Herausgeber

Technologie- und Berufsbildungszentrum Leipzig

Redaktion: tbz leipzig

Gestaltung: ziller design, Mülheim an der Ruhr

Druck: Buch- und Offsetdruckerei Richard Thierbach GmbH, Mülheim an der Ruhr

Bonn, Berlin, Leipzig 2008

Bildnachweis: Titelbild, Bild Seite 4: Getty Images; Bild Seite 3: Corbis

Dieser Flyer ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit des Bundesministeriums für Bildung und Forschung; er wird kostenlos abgegeben und ist nicht zum Verkauf bestimmt.



Perspektive Berufsabschluss

Förderinitiative 2

„MoNA“ – Abschlussorientierte modulare
Nachqualifizierung junger Arbeitnehmer und
Arbeitsloser ohne Berufsabschluss“



„Perspektive Berufsabschluss“



Aufgrund der demografischen Entwicklung werden die Zahlen der Schulabgänger zurückgehen. Ein Mangel an Auszubildenden zeichnet sich bereits regional ab. Das Defizit zwischen Schulabgängern und angebotenen Lehrstellen zugunsten offener (Ausbildungs-) Stellen wird dazu führen, dass junge Arbeitslose und Arbeitnehmer ohne Berufsabschluss in den Focus der fachkräftenachfragenden Unternehmen rücken werden.

Das hier brachliegende Potential möglicher Arbeitskräfte soll (was Arbeitslose betrifft) zuerst in den Arbeitsprozess eingegliedert und (was ungelernte Arbeitnehmer betrifft) über die Externenprüfung gemäß BBiG über die modulare Nachqualifizierung in Unternehmen und Trägern zum Berufsabschluss geführt werden.

Das Programm möchte jungen Erwachsenen eine zweite Chance eröffnen, die für eine duale Berufsausbildung nicht mehr in Frage kommen.

Als Erfolgsfaktoren für Nachqualifizierung stehen folgende Qualitätsstandards:

- > Aufteilung der Ausbildungsinhalte in Module, also Qualifikationseinheiten mit jeweils abgegrenzten berufsbezogenen Kenntnissen, Fertigkeiten und Fähigkeiten, die einzeln geprüft und zertifiziert werden.
- > Orientierung am betrieblichen Bedarf bei der Entwicklung und Umsetzung von Nachqualifizierungsangeboten.
- > Enge Verknüpfung von Lernen und Arbeiten – Nachqualifizierung findet zum großen Teil im Betrieb statt und wird durch strukturierte Lerneinheiten beim Bildungsträger ergänzt.

Informationen für interessierte junge Arbeitslose sowie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Was ist MoNA?

MoNA steht für „abschlussorientierte modulare Nachqualifizierung“ und richtet sich an junge Menschen, mit und ohne Migrationshintergrund, die keinen anerkannten Berufsabschluss haben.

Warum gibt es dieses Projekt?

Mit dem Programm „Perspektive Berufsabschluss“, zu dem auch MoNA gehört, sollen Ihre Zukunftschancen verbessert werden. Mit dem angestrebten Facharbeiter kann sich auch Ihre finanzielle Situation deutlich verbessern und die Verbleibschancen im Arbeitsprozess steigen.

Für wen ist MoNA?

Bewerber aus der o.g. Zielgruppe, die sich einer modularen Nachqualifizierung mit dem Ziel des Berufsabschlusses stellen wollen. Entscheidend ist IHR Wille und IHRE Motivation, diese Herausforderung anzunehmen. Ihre bisherigen beruflichen Vorleistungen können hierbei Berücksichtigung finden und je nach zeitlichem Umfang vermindert sich die Qualifizierung bei einem Unternehmen in Kooperation bei einem Bildungsträger.

MoNA

ist ein vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und dem Europäischen Sozialfond (ESF) gefördertes Projekt in der Region Leipzig

Sie haben Interesse und möchten gerne einen anerkannten Berufsabschluss erlangen? Setzen Sie sich mit uns in Verbindung! Wir beraten Sie gerne!

Information für Unternehmen

MoNA hat u.a. das Ziel, das Thema abschlussorientierte modulare Nachqualifizierung nachhaltig in der Region zu verankern.

Die abschlussorientierte Nachqualifizierung soll als Bestandteil einer betrieblichen Weiterbildungskultur etabliert werden.

Die Entwicklung und der Einsatz modularer Formen der Nachqualifizierung wird voran getrieben.

Dabei werden die Bedarfe der Unternehmen berücksichtigt, ebenso die unterschiedlichen Lernbiografien und Voraussetzungen der jungen Erwachsenen.

Ziel ist es die jungen Erwachsenen langfristig zu beschäftigen und Ihnen einen qualifizierten Berufsabschluss zu ermöglichen.

- Sie haben ungelernte Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter ohne anerkannten Berufsabschluss
- Sie möchten ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gerne weiter qualifizieren
- Ihre jungen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter streben einen Berufsabschluss an

Sie haben Interesse? Dann nehmen sie Kontakt zu uns auf!!